

Wahlkampf online

Fragen direkt an den Politiker richten.

Aachen (als). Der Wahlkampf zur Bundestagswahl am 22. September findet offensichtlich nicht mehr nur auf der Straße oder in Sälen statt, sondern wird zunehmend auch auf die virtuelle Welt des Internets ausgedehnt. Der Aachener Bundestagskandidat Dieter Bischoff (CDU) hat deshalb unter www.dieterbischoff.de kurzerhand einen Internetauftritt lanciert, um sein politisches Programm mitsamt Ideen über das Internet zu verbreiten.

Doch mehr noch als Präsenz strebt der Christdemokrat an: Er nutzt die Möglichkeiten des weltumspannenden Netzes zum Aufbau einer Wahlkampfzeitung, die stets mit aktuellen Informationen angefüllt werden kann. Bestes Beispiel ist die Kolumne „Thema der Woche“, in der sich der CDU-Kandidat zu aktuellen politischen Themen wie zum Beispiel Studiengebühren äußert.

Aufgebaut ist die Seite zunächst mit den üblichen

Angaben zur Person sowie Lebenslauf. Auf der linken Seite befinden sich einzelnen Schaltflächen zu elementaren politischen Themen wie Steuern, Bildung, Sicherheit, Gesundheit, Wirtschaftsförderung usw. „Der besseren Lesbarkeit habe ich die Interviewform gewählt. Doch solche Fragen wurden mir tatsächlich auf meinen Wahlkampfveranstaltungen gestellt; sie sind keineswegs erfunden“, betont Dieter

Bischoff. Wer sich darüber hinaus informieren möchte, findet Links zu weiteren Seiten.

Die Besonderheit der Seite ist jedoch, dass jeder via kleiner Eingabemaske gezielte Fragen an den Politiker richten kann, die inklusive Antwort zu einem interessanten Forum ausgebaut werden sollen. Auch vermeintlich unangenehme oder kritische Fragen werden beantwortet, verspricht Dieter Bischoff.



Ein Screenshot der seit kurzem im Netz verfügbaren Internetseite des CDU-Bundestagskandidaten Dieter Bischoff. Screenshot: ilypsys